



An

Herrn Stadtrat Dirk Höpner

Rathaus

Datum: 08.10.2026

Städtische Beteiligungen: Kultur unterstützen statt Vorstandsprämien ausschütten!

Antrag Nr. 20-26 / A 06505 von Herrn StR Dirk Höpner
vom 19.03.2026, eingegangen am 19.03.2026

Sehr geehrter Herr Höpner,

mit dem im Betreff genannten Antrag beantragen Sie Folgendes:

„Die Landeshauptstadt München verzichtet darauf, Prämien, Tantiemen und erfolgsabhängige Bezüge für die Vorstände aller städtischen Beteiligungen und Eigenbetriebe auszuschütten und verwendet diese Gelder stattdessen zur Unterstützung von Münchens Kulturinstitutionen.“

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, beantworte ich Ihren Antrag mit diesem Schreiben.

Geschäftsführungs- und Vorstandsmitglieder städtischer Gesellschaften und der Stadtparkasse erhalten Prämien und variable Vergütungsbestandteile auf der Grundlage individueller Vereinbarungen in ihren Anstellungsverträgen. Soweit die jeweils vereinbarten Voraussetzungen gegeben sind, haben sie einen Rechtsanspruch auf Auszahlung der vereinbarten Beträge durch das jeweilige Unternehmen. Der Antrag ist somit rechtlich nicht umsetzbar.

Ich gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit erledigt ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dominik Krause